

grünem und zwei ähnlich gemusterten Eckstücken auf hell- und dunkelblauem Grunde, dazwischen feine, geschwungene schwarze Ranken mit bunten Palmetten und Wolkenbändern. In der (an der Langseite nur zur Hälfte vorhandenen) Bordure bunte Palmetten auf wechselndem Farbengrund. L. M. 1'5, Br. M. 0'95.

Dr. A. Figdor, Wien.



Altorientalischer Seident Teppich Nr. ~~385~~³⁶³ vom *Allerhöchsten Hof*.

388. Altpersischer Seident Teppich mit Gold und Silber (so genannter Polent Teppich). Im Charakter wie 321.

Graf Arthur Schönborn.

389. Altpersischer Teppich, Technik und Material wie 249. Zeichnung gleichfalls ähnlich, unter europäischem Einfluss.

L. M. 2'04, Br. M. 1'44.

Fürst Johann Liechtenstein.

390. Altpersischer Teppich, Technik und Material wie 249. Innen auf Goldgrund verschlungene Ranken nach